



KARNISCHE UND FRIAULER DOLOMITEN

Von Hütte zu Hütte im Naturpark Friauler Dolomiten und den Karnischen Alpen

Der ruhige Teil der Dolomiten. Slowenien, Österreich und Italien treffen hier zusammen. Alte Bergbauernkultur mit Übernachtungen auf uralten Hütten, einsame Täler und grandiose Weitblicke.

Reisedauer 7 Tage

Kategorie Wanderungen

Teilnehmer 6 bis 12 Personen

Tourstart Kasse an der Seilbahn [Seggiovía Varmost](#) in 33024 Forni di sopra UD, Italien. Tourstart ist um 11.00 Uhr. Bitte kommen Sie um 10.30 Uhr zum Treffpunkt.

Tagesverlauf

1. Tag: Seilbahn Forni di Sopra (907 m) - Casera Tragonia (1.760 m)

Aufstieg zur Casera Tragonia (1.760 m). Der Ort liegt im Tal des Tagliamento, wie unser Lech, einer der letzten Wildflüsse der Alpen.

Unterkunft: [Rif. Casera Tragonia](#)

Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 850 Höhenmeter, Länge ca. 6 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

2. Tag: C.ra Tragonia (1.760 m) - Col di San Giacomo (2.068 m) - Forca Rossa (2.290 m) - C.ra Tartoi (1.711 m)

Von der Hütte steigen wir auf zur Scharte Croce di Tragonia (1.973 m), weit unter uns liegt das Dorf Sauris, eine deutsche Sprachinsel in den Karnischen Alpen. Weiter geht es zur Forca Rossa (2.329 m). Die Aussicht reicht bis zu den Belluneser Dolomiten. Nun geht es abwärts in das kleine Tal Busas di Tiarfin mit der historischen Casera Tartoi, wo uns heimelige Atmosphäre und gutes Essen erwartet.

Unterkunft: [Rif. Casera Tartoi](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 700 Höhenmeter, Länge ca. 8 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: C.ra Tartoi (1.711 m) - Mauria Pass (1.298 m) - Rifugio Giaf (1.400 m)

Diese lange und sehr abwechslungsreiche Etappe folgt zuerst dem „Truoi da las mons“, einem historischen Almweg, der die Almhütten der Gemeinde Forni di Sopra verbindet. Am Mauria-Pass (1.298 m) entspringt der Taglamente: Hier verlassen wir die Karnischen Alpen und wechseln hinüber in die Friaulischen Dolomiten. In der gemütlichen Giafhütte erwartet uns herzliche Gastfreundschaft.

Unterkunft: [Rif. Giaf](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 750 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 15 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag: Rif. Giaf (1.400 m) - Forc. Urtisiel (1.990 m) - Forc. Val di Brica (2.088m) - Forc. dell' Inferno (2.175 m) - Rif. Flai

Der spektakuläre Weg, den die Einheimischen „Truoi dai Sclops“ – Enzianweg nennen, führt über drei hohe Scharten, wovon die Fuorcla dell Inferno mit 2.175 m die höchste ist. Mit zahlreichen Enzianarten macht dieser Weg seinem Namen alle Ehre. Ein Höhepunkt ist die Märchenwiese Canpuros, die während der Sommerblüte eine wahre Traumlandschaft bietet. Wir übernachten im Rifugio Flaiban.

Unterkunft: [Rifugio Flaiban-Pacherini](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1050 Höhenmeter, Abstieg 900 Höhenmeter, Länge ca. 11 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag: Rif. Flaiban-Pacherini (1.587 m) - Passo di Suola (1.994 m) - Forc. Pramaggiore (2.295 m) - Rif. Pordenone (1.294 m)

Unter den riesigen Felswänden des Comici-Turmes, steigen wir hinauf zur Pramaggiore-Scharte (2.295 m). Eine Traum Sicht zu den Julischen Dolomiten. Von nun an geht es bergab zum Rifugio Pordenone im Meluzzo-Tal, auf der Südseite des Parks.

Unterkunft: [Rifugio Pordenone](#)

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 750 Höhenmeter, Abstieg 1100 Höhenmeter, Länge ca. 11 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

6. Tag: Rif. Pordenone (1.249 m) - Forc. del Leone (2.290 m) - Forc. Monfalcon di Forni (2.309m) - Rif. Padova (1.287 m)

Durch das Tal Monfalcon di Cimoliana, steigen wir an imposanten Felswänden entlang hoch zur Leone-Scharte (2.290 m). Hier öffnet sich das grüne Kar des Monfalconi di Forni, eine sehr einsame Gegend. Durch das Aradetal geht es hinab zur Padovahütte (1.287 m).

Unterkunft: [Rifugio Padova](#)

Gehzeit ca. 7,5 Stunden, Aufstieg 1250 Höhenmeter, Abstieg 1200 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

7. Tag: Rifugio Padova - Forcella Scodavacca (2.043 m) - Rifugio Giaf - Forno di Sopra

Heute schließt sich die Runde durch die Friaulischen Dolomiten. Von der Scodavacca-Scharte (2.043 m), einem riesigen Felsentor, das das Tagliamentotal mit dem Piavetal verbindet, geht es hinab zur Giafhütte und zurück zum Ausgangspunkt. Ankunft in Forni di Spora ca. 15.00 Uhr.

Gehzeit ca. 6.5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 1150 Höhenmeter, Länge ca. 10,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

Unterbringung

Hütten (Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit)

Leistungen

Bergführer

6x Übernachtung mit Halbpension

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Tabacco (1:25.000) Forni di Sopra - Ampezzo Blatt 02

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen über den Brenner und Bruneck nach Toblach oder über Kitzbühel und Lienz (Osttirol) nach Toblach. Von dort mit dem Bus über Cortina d'Ampezzo und Pieve di Cadore nach Forni di Sopra. Den Busfahrplan finden Sie [hier](#)

Mit dem PKW

Fahren Sie über Bruneck oder Lienz nach Toblach im Pustertal. Von dort über Schludersbach, vorbei an den Drei Zinnen bis nach Forni di Sopra. Gegenüber der Seilbahn befindet sich ein kostenloser Parkplatz.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Forni di Sopra benötigen, ist Ihnen das Tourismusbüro [Forni di Sopra](#) gerne behilflich.

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
